



Tasche Makramé

S10891





S10891

V.1/BW

Tasche Makramé

Design: Quail Studio - Stephanie Booth
Instagram : @ boothie_makesandbakes



Makramé



Einfach



Empfohlenes Garn

GRÖSSE

Breite: Ca. 24 cm

Länge: Ca. 48 cm (ohne Griffe und Fransen)

MATERIAL

Schachenmayr Ma-Ma-Makramé, 250 g Knäuel

Lauflänge 250 g ≈ 190 m

Fb 00002 (natural) 1 Knäuel

Der Materialverbrauch kann von Person zu Person variieren.

2 Metallringe, Durchmesser ca. 15 cm

GRUNDTECHNIKEN MAKRAMÉ

Grundbegriffe:

Die Fäden einer Makramé-Arbeit werden in 2 Kategorien eingeteilt:

Leitfaden: Passiver Faden, der die Knoten trägt und sich meistens in der Mitte befindet.

Arbeitsfaden: Aktiver Faden, mit dem geknüpft wird.

Bei dünnerem Garn können diese Fäden aus mehreren Fäden gebildet werden. Um begriffliche Verwechslungen zu vermeiden werden in dieser Anleitung die Begriffe Leitstrang und Arbeitsstrang verwendet.

Befestigungsknoten:

Mit diesem Knoten werden die Arbeits- und Leitstränge an einem Stück Kordel, einer Stange oder an einem Ring befestigt.

Siehe dazu Fotolehrgang:

Befestigungsknoten Step 1 bis 3.

Weberknoten:

Für den Weberknoten werden 2 Arbeitsstränge (= **A** und **D**) und 2 Leitstränge (= **B/C**) benötigt.

Die äußeren Arbeitsstränge **A** und **D** werden immer um die inneren Leitstränge **B/C** herumgeknotet.

Abwechselnd den 1. Grundknoten von rechts nach links und den 2. Grundknoten von links nach rechts arbeiten.

Siehe dazu Fotolehrgang:

Weberknoten Step 1 bis Step 7.

Versetze Weberknoten

Wenn die Weberknoten in jeder R versetzt geknüpft werden, entsteht ein Netzmuster.

1. R: Beginnend mit den ersten 4 Fäden jeweils 4 Fäden zu einem Weberknoten knüpfen.

2. R: Die ersten beiden Fäden liegen lassen, dann ***** die nächsten 4 Fäden zu einem Weberknoten knüpfen, ab ***** stets wiederholen, die letzten beiden Fäden liegen lassen. Die 1. und 2. R stets wiederholen.

Wickelknoten:

Ein Wickelknoten dient zur Befestigung der Leitstränge und Arbeitsstränge am Beginn oder am Ende der Arbeit.

Hier werden die Leitstränge und Arbeitsstränge zu Beginn an einem Ring befestigt.

Siehe dazu Fotolehrgang:

Wickelknoten Step 1 bis Step 4.

ANLEITUNG

Vorbereitung

Zuerst die Fäden abschneiden:

2 Fäden, Länge 3,5 m

60 Fäden, Länge 3 m

15 Fäden, Länge 20 cm

Griffe

Das Ende eines Fadens mit 3,5 m Länge an einem Metallring mit einem einfachen Knoten befestigen. Dann den Ring mit dem Faden dicht an dicht umwickeln bis der ganze Ring bedeckt ist. Das Ende mit dem Anfang des Fadens fest verknoten. Dann beide Enden abschneiden.

Den 2. Griff ebenso umwickeln.

Befestigung am Griff

1. Taschenhälfte: 30 Fäden mit 3 m Länge paarweise bündeln (= 15 Stränge) und jeden Strang mit einem Befestigungsknoten an einen der beiden Griffe dicht nebeneinander anknüpfen, dabei darauf achten, dass der Knoten der Wickelung überdeckt wird = 15 Stränge mit je 4 Fäden.

2. Taschenhälfte: Ebenso arbeiten. (**Bild 1**)



Tasche knüpfen

1. Taschenhälfte: Mit den 15 Strängen a 4 Fäden 11 R versetzte Weberknoten arbeiten, dabei die R dicht untereinander kneten, endet mit einer 1. R. **(Bild 1)**

2. Taschenhälfte: Ebenso arbeiten.

Dann beide Hälften wie folgt verbinden: Zuerst beide Ringe aufeinander legen, so dass beide Rückseiten aufeinander liegen. In der folgenden 12. R an beiden Seitenrändern je 2 Fäden der 1. Taschenhälfte und je 2 Fäden der 2. Taschenhälfte zu einem Weberknoten knüpfen = insgesamt 30 Weberknoten. Dann noch weitere 6 R versetzte Weberknoten knüpfen, dabei die R ebenfalls dicht untereinander kneten = 18 R. **(Bild 2 und 3)**

Für den mittleren Bereich 8 R versetzte Weberknoten arbeiten, jedoch zwischen der letzten und der folgenden R 3 cm Abstand lassen. **(Bild 4)**

Dann noch 17 R versetzte Weberknoten arbeiten, dabei die R wieder dicht untereinander kneten.

Mit einer 1. R enden. **(Bild 5)**

Untere Kante

Um die untere Kante zu schließen zunächst die Tasche flach hinlegen, so dass die Griffe aufeinander liegen. An der unteren Kante liegen je 15 Knoten aufeinander. Alle Fäden nach unten glatt streichen. Am rechten Seitenrand beginnen und die 4 Fäden des 1. Knotens der vorderen Taschenhälfte und die 4 Fäden des 1. Knotens der hinteren Taschenhälfte zusammenfassen. Dann diese 8 Fäden mit einem Wickelnoten befestigen, dafür einen Faden von 20 cm Länge verwenden. Insgesamt 15 Wickelnoten arbeiten.

Alle Fäden auf 15 cm Länge abschneiden. **(Bild 6)**

ABKÜRZUNGEN

R = Reihe(n)



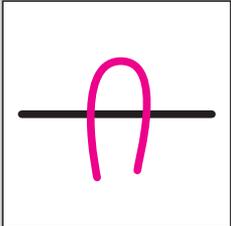
Gewusst wie 

BEFESTIGUNGSKNOTEN

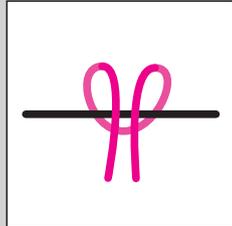
Step 1: Einen Strang (z.B. bestehend aus Leit- und Arbeitssträngen) zur Hälfte legen und die Schlaufe vor eine Kordel, eine Stange oder einen Ring legen.

Step 2: Die Schlaufe nach hinten umklappen.

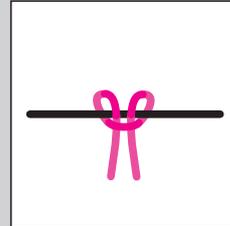
Step 3: Die Enden des Strangs durch die Schlaufe ziehen und nach unten festziehen.



Step 1



Step 2



Step 3

WICKELKNOTEN

Step 1: Die zu umwickelnden Fäden / Stränge sollten möglichst parallel zu einem Fadenbündel angeordnet sein.

Step 2: Einen kürzeren Faden (= Wickelfaden) hinzunehmen und mit einem Ende des Wickelfadens eine ca. 5 cm lange Schlaufe legen, dann die Schlaufe auf das Fadenbündel legen.

Mit dem langen Ende des Wickelfadens das Fadenbündel und die Schlaufe 1x umwickeln und etwas anziehen..

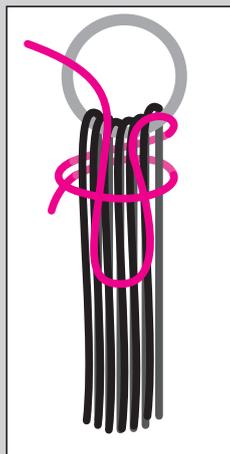
Step 3: Dann mehrere Umdrehungen von oben nach unten wickeln, bis die gewünschte Wickelknotenlänge erreicht ist, dabei darauf achten, dass die Wickelungen dicht aneinander liegen.

Zur Fixierung das Ende des Wickelfadens durch die Schlaufe ziehen.

Step 4: Am Anfang und Ende des Wickelfadens vorsichtig ziehen bis die Schlaufe unter der Wickelung verschwindet. Die Enden des Wickelfadens abschneiden.



Step 1



Step 2



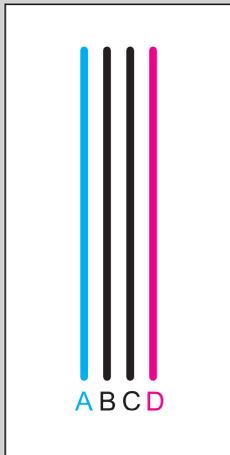
Step 3



Step 4



WEBERKNOTEN

Gewusst wie 

Step 1

Step 1: Die 4 Leit- und Arbeitsstränge sind parallel angeordnet, die Arbeitstränge **A** und **D** befinden sich außen, die Leitstränge **B/C** in der Mitte.

Step 2: **D** von rechts nach links über **B/C** legen und unter **A** hindurchführen.

Step 3: **A** von links nach rechts unter **B/C** hindurchführen.

Step 4: **A** von hinten nach vorne durch die Schlaufe **D** ziehen.

Step 5: **A** und **D** vorsichtig festziehen.

Der 1. Grundknoten ist fertig = 1 Halber Weberknoten.

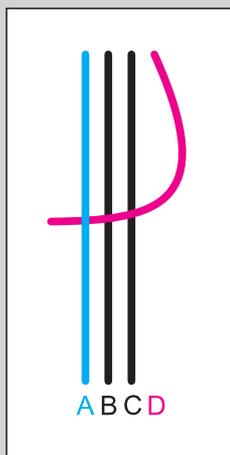
Step 6: **D** von links nach rechts über **B/C** legen und unter **A** hindurchführen.

Step 7: **A** von rechts nach links unter **B/C** hindurchführen.

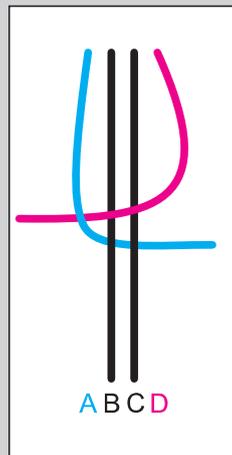
A von hinten nach vorne durch die Schlaufe **D** ziehen.

A und **D** vorsichtig festziehen.

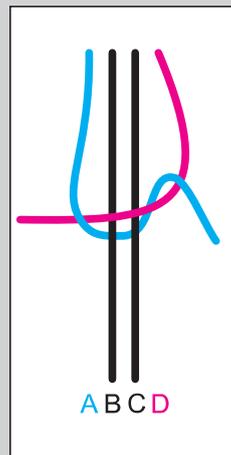
Der 2. Grundknoten ist fertig = 1 Weberknoten.



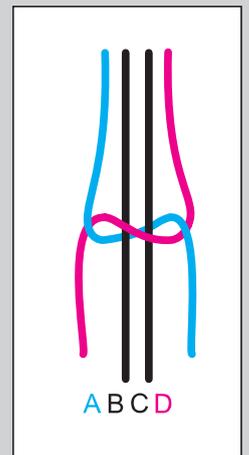
Step 2



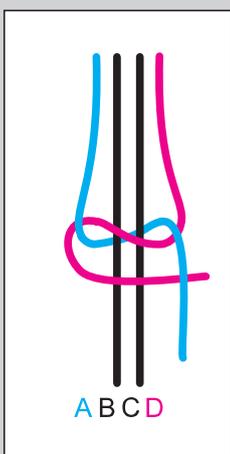
Step 3



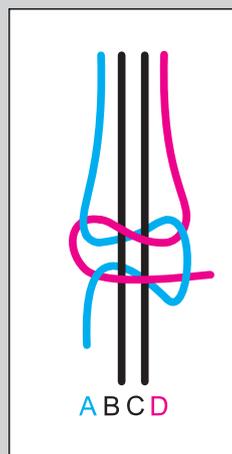
Step 4



Step 5



Step 6



Step 7